

- Attacides: Saturnia hybr. Casparii. —
 Lachneides: Malacosoma hybr. Caradjae; M. hybr. Schaufussi; M. hybr. Peuzigi; Lasio-
 campa hybr. Wagneri. —
 Geometrides: Zonosama hybr. Brightoni; Z. hybr. orbiculo-pendula; Z. hybr. pendulo-
 orbicula; Z. hybr. Headi; Amphidasys hybr. Herefordi; Biston hybr. Pilzii;
 Nyssia hybr. Hunii; N. hybr. merana; Ennomos hybr. Dartfordi; Selenia
 hybr. parvilunaria; Cabera hybr. Fletcheri; Oporabia hybr.; Tephrosia
 hybr. Ridingi; T. hybr. Ridingi-suffusa. —
 Cymatophorides: Cymatophora hybr. Fletcheri. —
 Drepanulides: Drepana hybr. Rebeli; D. hybr. approximata. —
 Anthrocerides: Anthroceras hybr. intermedia; A. hybr. inversa; A. hybr. Fletcheri; A. hybr.
 Workingi; A. hybr. secunda; A. hybr. complexa; A. hybr. confusa; A.
 hybr. complicata; A. hybr. angloitalica; A. hybr. italoanglica; A. hybr.
 Escheri. —

In dem Kapitel über die Mongrelisation sind folgende Gesichtspunkte besprochen worden: Die Erzeugung kräftiger und fruchtbarer Kreuzungen; der Einfluss innerer und äusserer Bedingungen; Mischlinge (mongrels) = Kreuzungen von Varietäten derselben Art; der zweifelhafte wissenschaftliche Wert der Mongrelisation; Darwin über die Kreuzung und Unfruchtbarkeit; die natürliche gegenüber der künstlichen Selektion; der Wettbewerb verschiedener Formen einer Spezies schützt sie; Beispiele von Rassen-Aenderungen; die Notwendigkeit möglichst genauer Angaben; die vorherrschenden und rückschlagenden Momente bei der Zucht der Formen von *Abraxas grossulariata*; die latenten Charaktere in der ersten gekreuzten

Generation; die Hervorbringung künstlicher Rassen durch wiederholte Kreuzung; Standfuss' Kreuzungen; die klare Vorstellung von dem Wert einer zu Experimenten gebrauchten Aberration; Batesons Ansicht über die Zucht von Varietäten; Batesons Ansicht über die Kreuzung von Varietäten; Bacots Bemerkungen über *Amphidasys betularia* ab. *Doubledayaria*; die Aufstellung von Lokalrassen; die konstitutionellen Aberrationen; die verschiedenen Methoden der Mongrelisation mit ihren Ergebnissen für alle veröffentlichten Fälle; etc.

Im nachstehenden soll noch ein Verzeichnis der Geschlechter mit dem Typus eines jeden gegeben werden.

- | | |
|------------------------|--|
| Adactylus | = A. Bennetii , Curtis. |
| Fredericna | = Fr. calodactyla , Schiff. (Zetterstedtii , Zell.) |
| Platyptilia | = P. gonodactyla , W. V. (megadactyla , Hb.) |
| Gillmeria | = G. ochrodactyla , Schiff. (dichrodactyla , Müh.) |
| Eucnemidophorus | = E. rhododactyla , Schiff. |
| Amblyptilia | = A. acanthodactyla , Hb. |
| Adkinaia | = A. bipunctidactyla , Scop. |
| Stenoptilia | = S. pterodactyla , L. (ptilodactyla , Hb.) |
| Marasmarcha | = M. lunaeactyla , Haw. (phaeodactyla , Hb.) |
| Oxyptilus | = O. pilosellae , Zell. |
| Crombrugghia | = C. distaus , Zell. |
| Capperia | = C. heterodactyla , Müll. |
| Buckleria | = B. paludum , Zell. |

(Schluss folgt.)

57: 091

Literaturberichte.

André, E.

1908. *Elevage des vers à soie sauvages*. Paris, Gustave Ficker, 8°, 252 pp., 113 figg. (Extrait du Bull. Soc. Hist. Nat. Mâcon.) Frs. 7.50.

Vorliegende Arbeit behandelt in umfassender Weise alles, was bisher über die Zucht der Seidenspinner (im weitesten Sinn) bekannt geworden ist, schildert die zur Industrie nötigen Utensilien und gibt eine Beschreibung sämtlicher Stadien vom Ei bis zum Imago. Auch die Raupenkrankheiten und

ihre Erreger sind geschildert, sowie die Parasiten. Einen eigenartigen Anblick gewährt der abgebildete Cocon von *Attacus jorulla*, unwillkürlich an die Nester der Webervögel erinnernd.

Da sich in diesen Jahren verschiedene Leser dieser Zeitschrift mit der Zucht von *Graellsia isabellae* befassen, so sei hier einiges aus des Autors eigenen Erfahrungen beigelegt. Vom 11. bis 15. Juni schlüpften die Eier, die jungen Räumchen wurden auf zu diesem Zweck extra gepflanzten *Pinus sylvestris* gesetzt, an dem sie sich auch gütlich taten, besonders mundeten ihnen die frischen Triebe. Gegen Mitte des Juli waren sie

schon fast erwachsen, als sie plötzlich dahinstarben, ohne dass eine besondere Ursache zu bemerken war; am 25. Juli war kein lebendes Stück mehr vorhanden. Ich schrieb später meinen Misserfolg der unzeitgemässen Verpflanzung der Bäumchen zu; vielleicht war das erst kaum sichtbare Vertrocknen der Nadeln schuld daran. Der Herr, von dem ich die Eier hatte, erhielt Anfang August 23 Puppen, doch hat auch er $\frac{3}{4}$ seiner Pflanzlinge im letzten Stadium verloren. Mein Zuchtversuch hat im Zimmer stattgefunden, der des anderen Herrn im Freiland.

Ich kann dem hinzufügen, dass einer meiner Korrespondenten nicht nur Puppen und aus denen Falter, sondern auch nochmals Eier, Raupen und Puppen erhalten hat, ein Beweis, dass die Zucht sehr wohl gelingen kann.

Koch, A.

1908. Sammlungs-Verzeichnis, Raupen- und Schmetterlings-Kalender für europäische Gross-Schmetterlinge. Berlin, Ernst A. Böttcher, 8°, 100 pp., broch. Mk. 4.—, geb. Mk. 5.—, durchsch. Mk. 6.—.

Das Sammlungs-Verzeichnis erscheint in 2. Auflage, nachdem die erste in kurzer Zeit vergriffen war. Es ist seiner durchaus praktischen Einrichtung halber jedem Schmetterlingssammler und -Züchter zu empfehlen.

Holtheuer, Bruno.

Wanderbuch für Raupensammler. Eine Anleitung zur Aufsuchung und Zucht der am häufigsten vorkommenden Raupen. Verlag: Felix L. Dames, Steglitz-Berlin. 8°. 122 p. Lnhd. Mk. 1.80.

Jedem Raupenzüchter ist dieses kleine, billige Büchlein zu empfehlen; besonders sollte es sich jeder Anfänger leisten. Es gibt ihm die Beschreibung der Raupen, ihren Namen, Fundort und Nährpflanze. Die Anordnung auf Monatsfeldern ist einfach, praktisch und gut.

Bibliothek der Societas entomologica.

Von Herrn Otto Meissner ging als Geschenk ein:

Leptura testacea L. in der Gefangenschaft. Die Aufenthaltsorte der Coccinelliden II. Die Färbung der Flügeldecken von *Coccinella quadripunctata* Pontoppidan.

Die relative Häufigkeit der Varietäten von *Adalia bipunctata* L. in Potsdam (1907), nebst biologischen Bemerkungen über diese und einige andere Coccinelliden.

Wie verzeihen die Insekten die Blätter?

Autor: Otto Meissner.

Der Empfang wird dankend bestätigt.

M. Rühl.

Mai-Juni

lieferung

Rhodoc. cleopatra v. italica-Puppen, Stück 25 Pf.
 Enmera regina-Puppen, Stück 50 Pf.
 (der prächtige Falter schlüpft noch in diesem Sommer).
 Saturnia encygena-Puppen, St. 30 Pf.
 Catoc. dilecta-Puppen, „ 50 „
 „ diversa-Puppen, „ 50 „
 Spectrum-Puppen, „ 15 „
 „ v. renago-Puppen, „ 20 „
 Polyxena v. cassandra-Puppen, „ 15 „
 Preis pro Dutzend, pro 100 Stück oder mehr brieflich.

Porto und Verpackung extra zum Selbstkostenpreis. Berechne stets 1 Mark = 1 Krone 20 Heller.

A. Spada, Zara (Dalmatien).

☛ Sofort lieferbar ☛

Dominula-Raupen,

1 Dtz. Mk. 0.25, 50 Stck. Mk. 1.—, 100 Stck. 1.80.

Agf. tau, Efer, 1 Dtz. Mk. 0.12, 5 Dtz. Mk. 0.50.

crataegi-Puppen, Dtz. Mk. 0.50.

Puppen von Mel. aurinia,

Dtz. Mk. 0.50,

Porto n. Verpack. 0.20, resp. 0.30 Pf.

Nur gegen Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme.

Emil Dornis, Frankfurt a. M., Oppenheimer-Landstr. 87.

Soblen erschienen:

Wanderbuch für Raupensammler.

Eine Anleitung

zur Aufsuchung und Zucht der am häufigsten vorkommenden Raupen

von

Bruno Holtheuer.

kl. 8, in flexiblen Einband.

M. 1.80.

Verlag von Felix L. Dames
 Steglitz-Berlin.

Od. sieversi.

e. l. Falter 1908 p. ♂ 7 6 Mk., präpar. Alois Kaspar, Lehrer in Pövel bei Olmitz.

Offiere *dominula*-Raupen, Dtz. 25 Pf., 100 Stck. 2 Mk.; Puppen, Dtz. 40 Pf.; Plus. *ilustri*-Raupen, Dtz. 50 Pf.; Puppen, Dtz. 1 Mk. Porto mit Kästchen 30 Pf. Im Laufe des Frühjahrs Raupen von *Melitaea dictynna*, *Argynnis ino*, *amathusia*. Nehme auf letztere schon jetzt Bestellungen an.

Hans Rätzl, Miesbach, Oberbayern.

Eier tau, Dtz. 10 Pf., *menyanthisidis*, Dtz. 20 Pf., Porto 10 Pf. Raupen: *M. francaonica*, Dtz. 2 Mk. — *B. sepium*, Dtz. Mk. 1.50. Puppen: *Chl. chloerata*, Dtz. Mk. 2.40. *Psyche opacalla*, Dtz. Mk. 1.50. Porto 30 Pf. Täusch! H. Schröder, Schwerin i. M., Sandsr. 4b.

Achtung! Zuchtmaterial.

Offiere folgende befruchtete Eier von aus Indien importierten Riesenpuppen:

Attacus atlas Dtz. 5 M., *Actias selene* Dtz. 3 M., *Caligula simla* Dtz. 5 M., *Cricula trifenestrata* Dtz. 3 M., *Antheraea pernyi* Dtz. 20 Pf., 100 St. 1.50 M.

Von aus Nordamerika importierten Riesenpuppen:

Samia cynthia Dtz. 10 Pf., 100 St. 70 Pf., 1000 St. 6 M., *Samia pryeri* Dtz. 50 Pf., 100 St. 3.50 M., *Samia canningi* Dtz. 60 Pf., 100 St. 4.50 M., *Callosamia columbica* Dtz. 5 M., *Callosamia caleta* 5 M., *Callosamia cecropia* Dtz. 15 Pf., 100 St. 1 M., *Callosamia promethea* Dtz. 10 Pf., 100 St. 70 Pf., *Callosamia ceanothi* Dtz. 2.50 M., *Attacus jorulla* Dtz. 50 Pf., *Attacus orizaba* Dtz. 50 Pf., *Actias luna* Dtz. 50 Pf., 100 St. 3.50 M., *Telega polyphemus* Dtz. 30 Pf., 100 St. 2 M., *Hyperichiria io* Dtz. 20 Pf., 100 St. 1.50 M., *Citheronia regalis* Dtz. 5 M., 10 Dtz. 45 M., *Eacles imperialis* Dtz. 3 M., 10 Dtz. 27 M.

Kreuzungen.

Actias luna × *selene* Dtz. 5 M., *Callosamia cecropia* × *ceanothi* Dtz. 5 M., *Samia cynthia* × *pryeri* Dtz. 1 M.

Von Dalmatiner Riesenpuppen:
Saturnia pyri Dtz. 20 Pf., 100 St. 1.40 M.

— Bei Anfr. bitte Rückporto beifügen.

Otto Tockhorn,

Frankfurt a. M., Kronprinzenstr. 17.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Literaturberichte 29-30](#)